

Chirurgische Versorgung des Trachealkollaps (Luftröhrenkollaps) durch Einsetzen eines Trachealstent

Zahlreiche kleine Hunderassen leiden auf Grund einer genetischen Veranlagung unter einer Knorpelerkrankung, die ein Kollabieren der Luftröhre zur Folge hat. Solche Patienten leiden unter massiven, akuten Atemnöten. Stresszustände oder zusätzliche Atemwegserkrankungen können bei bestehendem Trachealkollaps zu lebensbedrohlichen oder tödlichen Verläufen führen. Während milde Verlaufsformen mit Medikamenten behandelt werden können, kann die Luftröhre bei schweren Verläufen durch das minimalinvasive Einsetzen eines Trachealstents wieder stabilisiert werden.